

# EINGANG

2 & Sep. 2017

Büro städtische Gremien



Stadtallendorf Ortsteil Erksdorf

Erksdorf, 25.09.2017

Ortsbeirat Erksdorf

## Protokoll

der Sitzung des Ortsbeirats Erksdorf

am Montag, 25.09.2017, 20:00 Uhr,  
im Bürgerhaus

Teilnehmer: Udo Krebs, Thorsten Bartsch, Ingo Henkel, Silvia Henkel, Iris Trier,  
Anabell Linker, Daniel Ackermann

Gäste: Frau Stadtverordnetenvorsteherin Ilona Schaub,  
Herr Stadtverordneter Jörg Linker

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 23:00 Uhr

### TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung und begrüßt Frau Stadtverordnetenvorsteherin Ilona Schaub, den Stadtverordneten Jörg Linker sowie die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder.

### TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ortsvorsteher teilte mit, dass die Einladung fristgerecht erfolgte und stellte zugleich die Beschlussfähigkeit fest. Herr Ingo Henkel stellte einen Antrag (wurde durch ihn im Vorfeld bereits in Schriftform an den Ortsvorsteher übersandt) auf Änderung der Tagesordnung. Folgende Tagesordnungspunkte wurden auf Beschluss neu aufgenommen: Als TOP 6: Die Parksituation am Sportplatz, als TOP 7 Vertretungsregelung des Ortsvorstehers.

### TOP 3: Kenntnisnahme des letzten Protokolls

Kenntnisnahme des letzten Protokolls; mit folgenden Anmerkungen: Datum und Standort sowie ein Rechtschreibfehler wurden durch den Ortsvorsteher berichtigt.

### TOP 4: Stellungnahme des OBR, zum Halte/Park - Problem in der Leimeskaute

Der Ortsvorsteher erteilte zu diesem TOP Herrn Daniel Ackermann (Schriftführer und zugleich Anwohner in der Leimeskaute) das Wort. Eigenverantwortlich unter Kenntnisnahme des Ortsvorstehers sowie des gesamten Ortsbeirates haben die

betroffenen Anwohner der Leimeskaute am Sonntag den 24.09.2017 ab 20:00 Uhr, ein durch Herrn Ackermann infiziertes Treffen am Wendehammer Leimeskaute durchgeführt. Das Problem vor Ort stellt sich wie folgt dar: Mehrfach kam es auf Grundlage der Parksituation zu Schwierigkeiten mit den Müllabfuhrautos. Diese fuhren auf die Grundstücke der Familie Sagel sowie der Familie Ackermann, damit ein Wenden möglich ist. Einvernehmlich kamen die Anwohner zu der Entscheidung, dass man auf das Privatgrundstück der Familie Sagen ein selbst entworfenes Schild (ohne rechtliche Grundlage) stellen möchte, damit am oberen Bereich an den Müllabfuhrtagen kein Auto parken sollte. Der Ortsbeirat begrüßte die einvernehmliche Lösung der Anwohner wohlwissend, dass eine Brisanz nach wie vor gegeben ist.

### **TOP 5: Beratung zum Investitionsprogramm und Haushalt 2018**

Folgende Mittelanmeldungen wurden durch intensive Beratung auch in der Prioritätenreihenfolge festgelegt:

Mittel für:

1. eine Machbarkeitsstudie für seniorengerechtes/betreutes Wohnen in Erksdorf in Höhe von 7000€
2. eine Beleuchtung der Bushaltestelle Steinweg aus Sicherheitsgründen (Präventivmaßnahme, Einzelheiten sind u.a. dem Bürgermeister bekannt)
3. die Anschaffung eines Geschwindigkeitskontrollsystems für den Stadtteil Erksdorf
4. eine Regeneration der Mikrofonanlage im Bürgerhaus
5. eine Sanierung des Butterweges
6. ein Harmonium für die Friedhofshalle
7. einen Lückenschluss der Radwege (Lützelfeld)
8. die Einrichtung eines Baugebietes in der Aue
9. die Instandhaltung der Wirtschaftswege in der Gemarkung Erksdorf
10. die Erneuerung der Sportplatzstraße.

### **TOP 6: Parksituation am Sportplatz**

Der Ortsvorsteher erteilte zu diesem TOP Herrn Ingo Henkel das Wort. Dieser erklärte, dass trotz eindeutiger Beschilderung des Parkverbotes (außer an Spieltagen des TSV Erksdorf) mehrfach wöchentlich (an den Trainingstagen der Jugend- und Seniorenmannschaften) Autos an der Sportplatzstraße stehen. Bisher blieb seine persönliche Bitte an den TSV Erksdorf auf unterlassen der Parksituation erfolglos. Aus gegebenem Anlass wird der Ortsbeirat ein Anschreiben an den Sportverein verfassen, das auf die Einhaltung des Parkverbotes zu achten ist.

### **TOP 7: Vertretungsregelung des Ortsvorstehers**

Um für die Bevölkerung bei Abwesenheiten des Ortsvorstehers eine höchstmögliche Transparenz herzustellen werden diverse Möglichkeiten der Informationsweitergabe erläutert (Abwesenheitsinformation über Mail, Anrufbeantworter, Aushang etc.). In

folgender Reihenfolge erfolgt die Vertretung: 1. Vertreter Thorsten Bartsch, 2. Vertreter Iris Trier.

#### **TOP 8: Mitteilung des Ortsvorstehers**

- Der Ortsvorsteher gab; zur Information, mit stand 12.09.2017 die Einwohnerzahl von 914 Personen bekannt.
- Der Spatenstich für das Baugebiet „Hofstatt 2“ wurde durchgeführt.

#### **TOP 9: Verschiedenes**

- Im Zuge der Ortsbegehung Baugebiet Hofstatt 2 wurde die Zu- und Abfahrt für die Anlieger sowie die Baufahrzeuge über die Speckswinkler Straße betrachtet. Hierzu muss ein Teilstück noch befestigt (geschottert) werden. Dies wurde vor Ort bereits durch Frau Bernbeck und den Bürgermeister, Herr Somogyi, zugesichert.
- Für Erksdorf könnte ein Ortswappen entwickelt werden. Hierzu soll in der nächsten Sitzung (voraussichtlich am 23.10.2017) gesprochen werden. Außerdem sollte dies (gegebenenfalls als Ideenschmiede) in die Einladung des in Kürze anstehenden Bürgertreffs (avisiert für November) einliefern.
- Fusion der Kirchengemeinden Stadtallendorf, Neustadt, Speckswinkel und Erksdorf zur evangelischen Kirchengemeinde Herrenwald. Der Ortsbeirat befürwortet eine angedachte Baumpflanzaktion im Zeitraum 28.10.2017 – 31.10.2017. Ein geeigneter Platz wäre aus Sicht Ortsbeirat der Platz ehemals Telefonzelle (nach Entfernung des alten Baumbestandes).
- Zum Abschluss der Ortsbeiratssitzung dankte der Ortsvorsteher allen anwesenden für die Beteiligung.



Udo Krebs  
Ortsvorsteher



Daniel Ackermann  
Schriftführer